

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des **Kuratoriums „Kinder- und Jugendarbeit“** der Stadt Büren am **16. November 2017** im Jugendtreff „Treffpunkt 34“, Büren, Bahnhofstr. 34, Veranstaltungsraum (I. OG).

Anwesend:

Kurek, Irmgard, CDU-Ratsfraktion, als Vorsitzende
Borghoff, Marianne, SPD-Ratsfraktion
Franke, Brunhilde, Stadtverwaltung, stellv. Leiterin Abt. I Zentrale Dienste
Hansmeyer, Norman, Stadtjugendpfleger
Kaupmann, Susanne, Vertreterin der Grundschulen
Falk, Fabian, Jugendvertretung „Treffpunkt 34“
Hansen, Dominik, Jugendvertretung „Treffpunkt 34“

Ohne Stimmrecht:

Dören, Hans-Josef, Stadtverwaltung, als Schriftführer

Es fehlen:

Genee, Pascal (entschuldigt)
Hartmann, Ralf, Vertreter für die FDP-Fraktion (entschuldigt)
Scharfenberg, Thomas, Vertreter für die Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Brathun, Anna, Kreisjugendamt Paderborn (entschuldigt)
Kohlschmidt, Volker, Vertreter der evangelischen Jugendarbeit (entschuldigt)
Leifeld, Felix, Vertreter der katholischen Jugendarbeit (entschuldigt)
Rehmann, Clarissa, Vertreterin der weiterführenden Schulen (entschuldigt)

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:35 Uhr

Einziges Tagesordnungspunkt

Nutzungsbestimmungen für das Jugendmobil

Irmgard Kurek begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Jugendvertreter und erinnert an die Beratung in der letzten Kuratoriumssitzung. Der vorliegende Entwurf der Richtlinie wird abschnittsweise beraten:

1. Nutzungsberechtigte

Die klare Definition mit Vorrang für die städt. Jugendpflege wird begrüßt. Der Wunsch von Mitarbeitern der Stadtverwaltung nach einer Nutzung des Jugendmobils anlässlich des Betriebsausfluges findet wenig Verständnis und wird mit Hinweis auf andere Fahrmöglichkeiten abgelehnt.

2. Anmeldung

Kein Diskussionsbedarf

3. Kautions

Es gibt Gründe, die für und gegen eine Kautions sprechen. Zunächst soll auf die Kautions verzichtet werden.

4. Fahrzeugausfall

Kein Diskussionsbedarf

5. Fahrzeugübergabe / Schäden

Der Abschnitt soll wie folgt ergänzt werden: Gemeinsame Übergabe und Rücknahme des Fahrzeuges. Besteht bei der Beurteilung, ob eine Verschmutzung vorliegt, keine Übereinstimmung, entscheidet der Vertreter der Jugendpflege abschließend.

6. Versicherung / Organisation

Norman Hansmeyer beantwortet Fragen von Marianne Borghoff zum Versicherungsschutz und Selbstbehalt.

Erklärung

In der Erklärung zur Nutzung des Jugendmobils werden die Worte „folgende Nutzungsbedingungen“ ersetzt durch „die Richtlinie für die Nutzung des Jugendmobils“.

Irmgard Kurek gibt bekannt, dass die Richtlinie im Ausschuss für Familie, Bildung und Generationen vorgestellt und anschließend im Rat beschlossen werden soll. Das Kuratorium empfiehlt einstimmig, die Richtlinie zu beschließen.

Verschiedenes

Norman Hansmeyer bittet die Kuratoriumsmitglieder, Vereinsvertreter darauf hinzuweisen, sich bei Bedarf um ein eigenes oder gemeinsam genutztes werbefinanziertes Fahrzeug bei den entsprechenden Anbietern bzw. Händlern vor Ort zu bemühen.

Anschließend gibt er einen Zwischenbericht zur geplanten Skateranlage in der Almeaue und zum „Regio-Spielmobil“ (Anhänger).

Kurek
Vorsitzende

Dören
Schriftführer